



Bundesrepublik Deutschland



**Eichschein
für
Binnenschiffe**

Übereinkommen vom 15. Februar 1966

(Bundesgesetzblatt 1973 II Seite 1417)

Eichung nach Artikel 4 der Anlage des Übereinkommens

(Schiff, das zur Beförderung von Gütern bestimmt ist)



Erläuterungen

Bei den auf dem Eichschein aufgeführten Angaben

- wird allein das metrische System angewendet;
- werden die linearen Abmessungen in Metern angegeben, wobei die Bruchteile auf Zentimeter gerundet werden; die Rauminhalte werden in Kubikmetern angegeben, wobei die Bruchteile auf Kubikdezimeter gerundet werden; die Gewichte werden in Tonnen angegeben, wobei die Bruchteile auf Kilogramm gerundet werden;
- wird bei der Rundung jeder Bruchteil unter 0,5 nicht berücksichtigt und jeder Bruchteil von 0,5 oder mehr als eine Einheit gerechnet.

Anmerkung: Die Nummer der Rubriken, auf die in den nachstehenden Erläuterungen Bezug genommen wird, ist im Eichschein in Kreise gesetzt.

1. Name und Kennbuchstabe(n) des Staates.
2. Bezeichnung und Sitz des Schiffseichamtes, das den Eichschein ausstellt.
4. Laufende Nummer der Eintragung in das Eichverzeichnis.
5. Datum der Eintragung in das Eichverzeichnis.
6. Das Eichzeichen besteht aus den Angaben der Rubrik 3 und 4.
7. Name und Devise des Schiffes. Im Falle einer Änderung ist der frühere Name oder die frühere Devise zu löschen und die neue Angabe in Rubrik 8 einzusetzen.
9. Ort und Datum der Eintragung des neuen Namens oder der neuen Devise in den Eichschein.
10. Unterschrift des befugten Beamten.
11. Siegel des befugten Beamten.
12. In Rubrik a) wird die Länge bei umgelegtem Ruder angegeben. Der in Rubrik c) anzugebende Tiefgang ist der Abstand zwischen der Ebene der größten Eintauchung und der dazu parallel laufenden Ebene, die durch den tiefsten Punkt des Schiffes verläuft. In Rubrik d) wird für Schiffe mit Vorrichtungen, die ohne Abbau eine Verminderung des Höhenmaßes (umlegbare Masten, absenkbares Steuerhaus usw.) bei der Durchfahrt unter Bauwerken ermöglichen, die Festhöhe so angegeben, als sei von diesen Vorrichtungen Gebrauch gemacht worden (Masten umgelegt, Steuerhaus abgesenkt usw.).
13. Angabe der Schiffsgattung, z.B.: Schlepper, Schubboot, Fahrgastschiff, schwimmendes Gerät, Gütermotorschiff, Kahn usw.
14. Angaben der Baustoffe, z.B.: Stahl, Leichtmetall, Stahlbeton, Kunststoff, Holz usw.
15. Angabe der wichtigsten Einzelheiten, deren Änderung möglich ist (mit Deck, ohne Deck, Vorhandensein oder Fehlen von Lukendeckeln) und gegebenenfalls der besonderen Merkmale.
16. Name und Ort der Bauwerft und gegebenenfalls der Werft, die den Umbau oder die Erneuerung durchgeführt hat.
17. Das Baujahr ist das Jahr des Stapellaufs. Gegebenenfalls ist auch das Jahr des Umbaus oder Erneuerung anzugeben.
18. Ohne Ruder und Bugspriet.
19. Gemessen an der Außenseite ohne Schaufelräder.
20. Dampfmaschine, Benzinmotor usw.; Typ und ggf. Seriennummer; Maschinenleistung in kW/PS laut Angabe des Herstellers.
21. Arithmetisches Mittel der in der Rubrik 30d) angeführten Werte. Die Leerebene ist für Süßwasser festgestellt (Dichte: 1).
23. Die Linie der größten Eintauchung wird durch die Eichmarken festgestellt.
24. Soweit möglich, ist annäherungsweise das Gewicht des festen Ballastes anzugeben.
25. Angabe der Art und Zahl dieser Maschinen oder Kessel.
28. Zahl der Eichstriche oder Eichplatten.
29. Die Abstände werden in der Längsachse des Schiffes und parallel zur Ebene der größten Eintauchung gemessen. Ist ein einziges Paar Eichmarken vorhanden, so ist nur die Spalte 2 auszufüllen. Sind zwei Paar Eichmarken vorhanden, so sind die Spalten 1, 2 und 3 auszufüllen und so weiter. Als Enden des Schiffes gelten die Punkte, welche die in die Rubrik 18 einzutragende Länge des Schiffsrumpfes bestimmen.
30. Bei der Feststellung des Punktes, über dem ein Schiff nicht mehr als dicht angesehen werden kann, werden Wassereintritts- und -austrittsöffnungen nicht berücksichtigt.
32. Es ist anzugeben, in welcher Weise die Eichskalen dargestellt werden (Teilung, Zahl und Abstand der unaustilgbaren Marken usw.).
33. Wird die Tabelle nicht ausgefüllt, so ist sie durchzustreichen bzw. zu entfernen.
37. In diese Rubriken können ergänzende Angaben, die sich auf die Eichung beziehen, sowie gegebenenfalls die zur Beachtung der schiffahrtspolizeilichen Vorschriften zweckmäßigen Angaben eintragen werden. Staaten, die eine Erklärung nach Absatz 2 des Unterzeichnungsprotokolls abgegeben haben, weisen darauf hin, daß ihre ungültig gewordenen Eichzeichen weder entfernt noch ausgelöscht werden dürfen und dass links davon eine unaustilgbare Marke angebracht werden muss, die aus einem kleinen gleicharmigen Kreuz besteht.
61. Diese Angabe ist wahlweise einzusetzen, wenn der Eichsachverständige selbst den Eichschein ausstellt.
62. Unterschrift des Eichsachverständigen; diese Angabe ist in dem oben genannten Fall wahlweise einzusetzen.
64. Ort und Datum der Ausstellung des Eichscheins.
65. Bezeichnung der Person oder der Dienststellung der Person, die den Eichschein ausstellt.
66. Unterschrift der Person, die den Eichschein ausstellt.
67. Siegel des Schiffseichamtes, das den Eichschein ausstellt.
71. 76 und 84. Siehe 64
72. 77 und 85. Siehe 65
73. 78 und 86. Siehe 66
74. 79 und 87. Siehe 67
81. Siehe 61
82. Siehe 62



7 Bundesrepublik Deutschland		3 Kennbuchstabe des Eichamtes DUD
(2) Schiffseichamt Mainz		(6) Eichzeichen DUD 2259
(4) Eichschein Nr. 2259	(5) Eingetragen am 04.06.2003	(6) Amtliche Schiffsnummer 18 2312 0
(7) Name oder Devise des Schiffes "CFNR 757"		(8) Neuer Name, neue Devise oder neue amtliche Schiffsnummer ANTWERPIA 28
(9) Eingetragen in, am Antwerpen 19/08/2013		(10) STEFAN TYTGADT (Unterschrift)
(9) Eingetragen in, am ROTTERDAM 03-09-2010		(10) SR VAN DONGEN (Unterschrift)
(12) Abmessungen des Schiffes für die Durchfahrt durch Bauwerke		(11) 24 SEP 2018 N. Colonne Binnenvaartinspectie
a) Länge über alles 76,50 m	b) Breite über alles 11,38 m	Nieuwe naam "Jesse" Ankerspindel achtern
c) Tiefgang bei größter Eintauchung 4,05 m	d) Festhöhe bei Leertauchung 5,20 m	
Beschreibung des Schiffes		
(13) Gattung Güterschubleichter		
(14) Baustoffe		
a) des Schiffsrumpfes Stahl		
b) der Aufbauten (Deckshäuser) ----		
c) der Lukendeckel ----		
(15) Einzelheiten der Bauart Rumpf geschweißt, flacher Boden, runde Kimm, 1 ungedeckte Luke Doppelboden, Wallgänge		
(16) Bauwert Kiliya Shipbuilding, Ukraine		
(17) Baujahr 2003		
Wesentliche Umbauten seit der Erbauung mit Umbaujahr		





(18) Größte Länge des Schiffsrumpfes 76,50 m	(19) Größte Breite des Schiffsrumpfes 11,36 m
(20) Antriebsmaschine(n)	
Anzahl	Fabrikat
	Typ
Nummer(n)	Zylinder
	Leistung bei
	kW U/Minute
(21) Mittlere Leertauchung in Süßwasser 0,570 m	22 Größte Tragfähigkeit (in Tonnen) 2915,868 in Süßwasser (Dichte =1)

(23) Senkrechter Abstand von der Ebene der größten Eintauchung bis zum Gangbord

a) in der Mitte des Schiffsrumpfes

15,0 cm

b) am tiefsten Punkt des Gangbords

15,0 cm

Lasten an Bord, die der Leertauchung entsprechen

(24) Lage und Beschreibung des festen Ballastes

(25) Maschinen, Kessel, Rohrleitungen oder andere Anlagen, die Wasser, Öl oder andere Flüssigkeiten für ihren Betrieb enthalten

26 Annäherndes Gewicht des Wassers im Laderaum, das mit den üblichen Lenzeinrichtungen nicht entfernt werden kann
kg

27 Ausrüstung

a) Beschreibung und annäherndes Gewicht der Ankerketten und Anker

1 Buganker mit Kette**1 Heckanker mit Kette**

zusammen

5090 kg

b) Annäherndes Gewicht der übrigen beweglichen Ausrüstung und der Ersatzteile

200 kg

c) Annäherndes Gewicht der Einrichtung

kg

d) Annäherndes Gewicht des oder der Beiboote(s)

kg

Vorräte

a) Annäherndes Gewicht des Brauchwassers

kg

b) Annäherndes Gewicht der anderen Vorräte

kg



Eichmarken

(28) Die Ebene der größten Eintauchung wird auf jeder Seite des Schiffes kenntlich gemacht durch

 eingemeißelte Marke 3 eingeschlagene Marken

	Backbord			Steuerbord		
	1 Vorn	2 Mitte	3 Hinten	1 Vorn	2 Mitte	3 Hinten
Marken von vorn nach hinten						
(29) Waagerechte Abstände in m						
a) vom senkrechten Strich der vorderen Marke bis zum vorderen Ende des Schiffes	16,10			16,10		
b) zwischen den senkrechten Strichen benachbarter Marken	24,00	24,00		24,00	24,00	
c) vom senkrechten Strich der hinteren Marke bis zum Ende des Schiffes			12,40			12,40
(30) Senkrechter Abstand an der Stelle jeder Marke in cm						
a) zwischen der Marke und dem Gangbord	15	15	15	15	15	15
b) zwischen der Marke und der Parallelebene zur Ebene der größten Eintauchung, über der das Schiff nicht mehr als dicht angesehen werden kann	115	115	115	115	115	115
c) zwischen der Marke und der Leerebene	338,0	348,0	358,0	338,0	348,0	358,0
d) zwischen der Leerebene und dem Boden des Schiffes	67,0	57,0	47,0	67,0	57,0	47,0
e) zwischen der Marke und dem Boden des Schiffes	405	405	405	405	405	405
f) zwischen dem Boden des Schiffes und der Ebene, die durch den tiefsten Punkt des Schiffes und parallel zur Ebene der größten Eintauchung verläuft	0	0	0	0	0	0

Eichzeichen

31 Das Eichzeichen ist angebracht

Lukenquersüll achtern, Stb.

(32) Eine Eichskala

 ist unter jeder Eichmarke angebracht

Sie ist

 ist nicht unter jeder Eichmarke angebracht und hat eine Teilung von

Eichung nach Artikel 4 der Anlage des Übereinkommens

(33) Wasserverdrängung und Veränderung der Wasserverdrängung des Schiffes je Zentimeter gemittelter Eintauchung, beginnend von der in Süßwasser ermittelten Leerebene an.



8,071	Gemittelte Eintauchung in cm	Entsprechende Verdrängung in m³	8,133	Gemittelte Eintauchung in cm	Entsprechende Verdrängung in m³	8,196	Gemittelte Eintauchung in cm	Entsprechende Verdrängung in m³	8,251	Gemittelte Eintauchung in cm	Entsprechende Verdrängung in m³
	Mittlere Zunahme je cm in m³			Mittlere Zunahme je cm in m³			Mittlere Zunahme je cm in m³			Mittlere Zunahme je cm in m³	
				81	194,306		111	439,019		141	685,514
				82	202,439		112	447,215		142	693,765
				83	210,572		113	455,411		143	702,016
				84	218,705		114	463,607		144	710,267
				85	226,838		115	471,803		145	718,518
				86	234,971		116	479,999		146	726,769
	57	0,000		87	243,104		117	488,195		147	735,020
	58	8,071		88	251,237		118	496,391		148	743,271
	59	16,142		89	259,370		119	504,587		149	751,522
	60	24,213		90	267,503		120	512,783		150	759,773
8,086	Gemittelte Eintauchung in cm	Entsprechende Verdrängung in m³	8,155	Gemittelte Eintauchung in cm	Entsprechende Verdrängung in m³	8,215	Gemittelte Eintauchung in cm	Entsprechende Verdrängung in m³	8,267	Gemittelte Eintauchung in cm	Entsprechende Verdrängung in m³
	Mittlere Zunahme je cm in m³			Mittlere Zunahme je cm in m³			Mittlere Zunahme je cm in m³			Mittlere Zunahme je cm in m³	
	61	32,299		91	275,658		121	520,998		151	768,040
	62	40,385		92	283,813		122	529,213		152	776,307
	63	48,471		93	291,968		123	537,428		153	784,574
	64	56,557		94	300,123		124	545,643		154	792,841
	65	64,643		95	308,278		125	553,858		155	801,108
	66	72,729		96	316,433		126	562,073		156	809,375
	67	80,815		97	324,588		127	570,288		157	817,642
	68	88,901		98	332,743		128	578,503		158	825,909
	69	96,987		99	340,898		129	586,718		159	834,176
	70	105,073		100	349,053		130	594,933		160	842,443
8,110	Gemittelte Eintauchung in cm	Entsprechende Verdrängung in m³	8,177	Gemittelte Eintauchung in cm	Entsprechende Verdrängung in m³	8,233	Gemittelte Eintauchung in cm	Entsprechende Verdrängung in m³	8,284	Gemittelte Eintauchung in cm	Entsprechende Verdrängung in m³
	Mittlere Zunahme je cm in m³			Mittlere Zunahme je cm in m³			Mittlere Zunahme je cm in m³			Mittlere Zunahme je cm in m³	
	71	113,183		101	357,230		131	603,166		161	850,727
	72	121,293		102	365,407		132	611,399		162	859,011
	73	129,403		103	373,584		133	619,632		163	867,295
	74	137,513		104	381,761		134	627,865		164	875,579
	75	145,623		105	389,938		135	636,098		165	883,863
	76	153,733		106	398,115		136	644,331		166	892,147
	77	161,843		107	406,292		137	652,564		167	900,431
	78	169,953		108	414,469		138	660,797		168	908,715
	79	178,063		109	422,646		139	669,030		169	916,999
	80	186,173		110	430,823		140	677,263		170	925,283

(33) Wasserverdrängung und Veränderung der Wasserverdrängung des Schiffes je Zentimeter gemittelter Eintauchung, beginnend von der in Süßwasser ermittelten Leerebene an.



8,301 Mittlere Zunahme je cm in m ³	Gemittelte Eintauchung in cm	Entsprechende Verdrängung in m ³	8,348 Mittlere Zunahme je cm in m ³	Gemittelte Eintauchung in cm	Entsprechende Verdrängung in m ³	8,386 Mittlere Zunahme je cm in m ³	Gemittelte Eintauchung in cm	Entsprechende Verdrängung in m ³	8,419 Mittlere Zunahme je cm in m ³	Gemittelte Eintauchung in cm	Entsprechende Verdrängung in m ³
	171	933,584		201	1183,151		231	1434,039		261	1685,992
	172	941,885		202	1191,499		232	1442,425		262	1694,411
	173	950,186		203	1199,847		233	1450,811		263	1702,830
	174	958,487		204	1208,195		234	1459,197		264	1711,249
	175	966,788		205	1216,543		235	1467,583		265	1719,668
	176	975,089		206	1224,891		236	1475,969		266	1728,087
	177	983,390		207	1233,239		237	1484,355		267	1736,506
	178	991,691		208	1241,587		238	1492,741		268	1744,925
	179	999,992		209	1249,935		239	1501,127		269	1753,344
	180	1008,293		210	1258,283		240	1509,513		270	1761,763
8,318 Mittlere Zunahme je cm in m ³	Gemittelte Eintauchung in cm	Entsprechende Verdrängung in m ³	8,362 Mittlere Zunahme je cm in m ³	Gemittelte Eintauchung in cm	Entsprechende Verdrängung in m ³	8,398 Mittlere Zunahme je cm in m ³	Gemittelte Eintauchung in cm	Entsprechende Verdrängung in m ³	8,432 Mittlere Zunahme je cm in m ³	Gemittelte Eintauchung in cm	Entsprechende Verdrängung in m ³
	181	1016,611		211	1266,645		241	1517,911		271	1770,195
	182	1024,929		212	1275,007		242	1526,309		272	1778,627
	183	1033,247		213	1283,369		243	1534,707		273	1787,059
	184	1041,565		214	1291,731		244	1543,105		274	1795,491
	185	1049,883		215	1300,093		245	1551,503		275	1803,923
	186	1058,201		216	1308,455		246	1559,901		276	1812,355
	187	1066,519		217	1316,817		247	1568,299		277	1820,787
	188	1074,837		218	1325,179		248	1576,697		278	1829,219
	189	1083,155		219	1333,541		249	1585,095		279	1837,651
	190	1091,473		220	1341,903		250	1593,493		280	1846,083
8,333 Mittlere Zunahme je cm in m ³	Gemittelte Eintauchung in cm	Entsprechende Verdrängung in m ³	8,375 Mittlere Zunahme je cm in m ³	Gemittelte Eintauchung in cm	Entsprechende Verdrängung in m ³	8,408 Mittlere Zunahme je cm in m ³	Gemittelte Eintauchung in cm	Entsprechende Verdrängung in m ³	8,446 Mittlere Zunahme je cm in m ³	Gemittelte Eintauchung in cm	Entsprechende Verdrängung in m ³
	191	1099,806		221	1350,278		251	1601,901		281	1854,529
	192	1108,139		222	1358,653		252	1610,309		282	1862,975
	193	1116,472		223	1367,028		253	1618,717		283	1871,421
	194	1124,805		224	1375,403		254	1627,125		284	1879,867
	195	1133,138		225	1383,778		255	1635,533		285	1888,313
	196	1141,471		226	1392,153		256	1643,941		286	1896,759
	197	1149,804		227	1400,528		257	1652,349		287	1905,205
	198	1158,137		228	1408,903		258	1660,757		288	1913,651
	199	1166,470		229	1417,278		259	1669,165		289	1922,097
	200	1174,803		230	1425,653		260	1677,573		290	1930,543

(33) Wasserverdrängung und Veränderung der Wasserverdrängung des Schiffes je Zentimeter gemittelter Eintauchung, beginnend von der in Süßwasser ermittelten Leerebene an.



8,462	Mittlere Zunahme je cm in m ³	Gemittelte Eintauchung in cm	Entsprechende Verdrängung in m ³	8,516	Mittlere Zunahme je cm in m ³	Gemittelte Eintauchung in cm	Entsprechende Verdrängung in m ³	8,598	Mittlere Zunahme je cm in m ³	Gemittelte Eintauchung in cm	Entsprechende Verdrängung in m ³	8,642	Mittlere Zunahme je cm in m ³	Gemittelte Eintauchung in cm	Entsprechende Verdrängung in m ³
		291	1939,005			321	2193,419			351	2449,731			381	2708,255
		292	1947,467			322	2201,935			352	2458,329			382	2716,897
		293	1955,929			323	2210,451			353	2466,927			383	2725,539
		294	1964,391			324	2218,967			354	2475,525			384	2734,181
		295	1972,853			325	2227,483			355	2484,123			385	2742,823
		296	1981,315			326	2235,999			356	2492,721			386	2751,465
		297	1989,777			327	2244,515			357	2501,319			387	2760,107
		298	1998,239			328	2253,031			358	2509,917			388	2768,749
		299	2006,701			329	2261,547			359	2518,515			389	2777,391
		300	2015,163			330	2270,063			360	2527,113			390	2786,033
8,478	Mittlere Zunahme je cm in m ³	Gemittelte Eintauchung in cm	Entsprechende Verdrängung in m ³	8,541	Mittlere Zunahme je cm in m ³	Gemittelte Eintauchung in cm	Entsprechende Verdrängung in m ³	8,619	Mittlere Zunahme je cm in m ³	Gemittelte Eintauchung in cm	Entsprechende Verdrängung in m ³	8,653	Mittlere Zunahme je cm in m ³	Gemittelte Eintauchung in cm	Entsprechende Verdrängung in m ³
		301	2023,641			331	2278,604			361	2535,732			391	2794,686
		302	2032,119			332	2287,145			362	2544,351			392	2803,339
		303	2040,597			333	2295,686			363	2552,970			393	2811,992
		304	2049,075			334	2304,227			364	2561,589			394	2820,645
		305	2057,553			335	2312,768			365	2570,208			395	2829,298
		306	2066,031			336	2321,309			366	2578,827			396	2837,951
		307	2074,509			337	2329,850			367	2587,446			397	2846,604
		308	2082,987			338	2338,391			368	2596,065			398	2855,257
		309	2091,465			339	2346,932			369	2604,684			399	2863,910
		310	2099,943			340	2355,473			370	2613,303			400	2872,563
8,496	Mittlere Zunahme je cm in m ³	Gemittelte Eintauchung in cm	Entsprechende Verdrängung in m ³	8,566	Mittlere Zunahme je cm in m ³	Gemittelte Eintauchung in cm	Entsprechende Verdrängung in m ³	8,631	Mittlere Zunahme je cm in m ³	Gemittelte Eintauchung in cm	Entsprechende Verdrängung in m ³	8,661	Mittlere Zunahme je cm in m ³	Gemittelte Eintauchung in cm	Entsprechende Verdrängung in m ³
		311	2108,439			341	2364,039			371	2621,934			401	2881,224
		312	2116,935			342	2372,605			372	2630,565			402	2889,885
		313	2125,431			343	2381,171			373	2639,196			403	2898,546
		314	2133,927			344	2389,737			374	2647,827			404	2907,207
		315	2142,423			345	2398,303			375	2656,458			405	2915,868
		316	2150,919			346	2406,869			376	2665,089				
		317	2159,415			347	2415,435			377	2673,720				
		318	2167,911			348	2424,001			378	2682,351				
		319	2176,407			349	2432,567			379	2690,982				
		320	2184,903			350	2441,133			380	2699,613				





(33) Wasserverdrängung und Veränderung der Wasserverdrängung des Schiffes je Zentimeter gemittelter Eintauchung, beginnend von der in Süßwasser ermittelten Leerebene an.

Mittlere Zunahme je cm in m³	Gemittelte Eintauchung in cm	Entsprechende Verdrängung in m³	Mittlere Zunahme je cm in m³	Gemittelte Eintauchung in cm	Entsprechende Verdrängung in m³	Mittlere Zunahme je cm in m³	Gemittelte Eintauchung in cm	Entsprechende Verdrängung in m³	Mittlere Zunahme je cm in m³	Gemittelte Eintauchung in cm	Entsprechende Verdrängung in m³

Anmerkungen

Man erhält das Gewicht einer Ladung (in Tonnen), indem man den Unterschied zwischen

- a) der Verdrängung (in m³) des Schiffes, die der gemittelten Eintauchung zu Beginn der Beladung (oder Entladung) entspricht, und
- b) seine Verdrängung (in m³), die der gemittelten Eintauchung bei Abschluß dieses Vorgangs entspricht, mit der Dichte des Wassers des Hafens multipliziert, in dem die genannten Eintauchungen gemessen wurden.

Die Zunahme der mittleren Eintauchung h beim Übergang des Schiffes von Wasser mit der Dichte d1 in Wasser mit der geringeren Dichte d2 ist gleich

$$h * (d1 - d2) * a;$$

Die Zunahme der mittleren Eintauchung h beim Übergang des Schiffes von Wasser mit der Dichte d3 in Wasser mit der höheren Dichte d4 ist gleich

$$h * (d4 - d3) * a;$$

dabei wird h in cm ausgedrückt, und a ist ein von den Formen des Schiffs abhängiger Koeffizient, der im allgemeinen gleich 0,9 angenommen wird.

Bemerkungen (37) bis (59)

37 Der Punkt, über dem das Schiff nicht mehr wasserdicht ist (siehe Rubrik 30b), liegt

Laderaumeinsteig

Der Sicherheitsabstand beträgt **34** cm und ist abgesetzt von

Einstieg vorne

38 Kofferdämme (Lage, Anzahl)

39 Ballasttanks (Lage, Anzahl)



Frühere außer Kraft gesetzte Eichscheine

60 Bezeichnung des Schiffseich- amtes, das den Eichschein ausgestellt hat	Datum der Eintragung	Eichzeichen	Name und amtliche Schiffsnummer, Devise des Schiffes

(61) Ort, Datum
Regensburg 04.06.2003



(62) Der Eichsachverständige
Schröder
(Unterschrift)

63 Die Gültigkeit des Eichscheins läuft ab am
ZIE 13LZ 11.
~~03.06.2018~~

Der Eichschein wird jedoch schon früher ungültig, wenn das Schiff solche Veränderungen (Reparaturen, Umbauten, bleibende Formveränderungen) erfährt, dass die Angaben der Rubrik 22 oder der Tabelle 33 nicht mehr zutreffen.

(64) Dieser Eichschein ist ausgestellt in, am
Mainz 04.06.2003



und enthält die Seiten
1 bis 11
(67)

(65) Leiter der ZSUK/SEA
Mainz
(66)
Im Auftrage
(Unterschrift)

68 Registernummer
BSR 1086

69 Ort und Staat der Registrierung
Strasbourg Frankreich

Beglaubigung der vorläufigen Änderung des Eichscheins

70 Geändert wurde(n) die Rubrik(en)Nr. Die Änderung(en) ist/sind gültig bis zum

(71) Ort, Datum

(74)

(72) Leiter der ZSUK/SEA
Mainz
(73)
(Unterschrift)

70 Geändert wurde(n) die Rubrik(en)Nr. Die Änderung(en) ist/sind gültig bis zum

(71) Ort, Datum

(74)

(72) Leiter der ZSUK/SEA
Mainz
(73)
(Unterschrift)

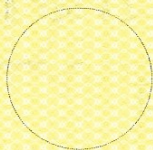


Beglaubigung der Änderung des Eichscheins

75 Geändert wurde(n) die Rubrik(en)Nr.

(76) Ort, Datum

(79)



(77) Leiter der ZSUK/SEA

Mainz

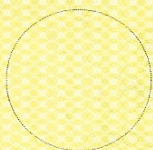
(78)

(Unterschrift)

75 Geändert wurde(n) die Rubrik(en)Nr.

(76) Ort, Datum

(79)



(77) Leiter der ZSUK/SEA

Mainz

(78)

(Unterschrift)

Verlängerung des Eichscheins

80 Die Angaben dieses Eichscheins sind gültig geblieben.

(80) Ort, Datum

03-09-2018

(82) Der Eichsachverständige

S.P. VAN DONGEN

(Unterschrift)

83 Dieser Eichschein wird verlängert bis

03-06-2020

(84) Ort, Datum

ROTTERDAM 03-09-2018

(87)



(85) Leiter der ZSUK/SEA

Mainz

(86)

(Unterschrift)

80 Die Angaben dieses Eichscheins sind gültig geblieben.

(80) Ort, Datum

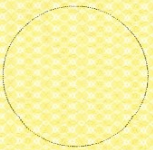
(82) Der Eichsachverständige

(Unterschrift)

83 Dieser Eichschein wird verlängert bis

(84) Ort, Datum

(87)



(85) Leiter der ZSUK/SEA

Mainz

(86)

(Unterschrift)

Eigenaar: DE GRAVE ANTVERPIA NV (B)
SCHOMHOEVEWEG 15
B-2030 ANTWERPEN



19/08/2013

Eigenaar + Adres
Martin Olslagers
Ankerwei 42 bus 9, 2000 Antwerpen



N. Colonne
Binnenvaartinspectie

24 SEP 2018

Neerl.:	Nr. 663. Scheepshypotheekbewaring Antwerpen
Form: 3339	Ingeschreven op 08/10/2013
Leen:	Reg.nr. 03.19.214.2013 -volgnr. 12
Dupl.:	Kosten: 0,00
Vc 2:	De Scheepshypotheekbewaarder.
€ 33,39	

G. DE LATTE

